

Geschreibsel und die zahllosen Beamten.

- Bei Helene Binder. Sie erzählt mir die neuesten Schabigkeiten St.'s - (er geht zum Bruder seiner Geliebten (Tochter der Frau B.) - sie habe ihm in der Hypnose gestanden, daß der Bruder als Knabe mit ihr in geschlechtl. Verkehr gestanden!) - Die andre Tochter Sibylle, geht von ihrem Gatten fort.-

Nm. Sitzung des Autorenverbandes.-

Von dort mit Hans Müller und Korngold (unter Gesprächen von Agentenbetrügereien u. dgl.) Sofiensaal;- Gen. Pr. Mittelstandsoper, Fidelio. Anständige Aufführung. Mit Helene Binder.-

5/10 Sanatorium.- Diath. und Quarz.-

Schreck wegen Lili - die mit heftigen Krämpfen heimkam - es sah nach App. aus - nach einer Stunde spurlos alles geschwunden.

Dict. Doppelnov. - und Verf.-

- Brief von O. aus Gremsmühlen; über Kantorowicz, den George Kreis. Was für ein außerordentliches geistiges Niveau dieser Brief wieder hatte!-

Loewen Kino.- Mit V. L., die eben eine schwere Scene zu Haus gehabt hatte.- Premiere des Films Sodom und Gomorrha. Filmtechnisch gewiß außerordentlich. Im übrigen von einer Verkitschtheit und Oedigkeit, überdies mit Budapester Daemonie durchtränkt, und geschäftsverlogen wie nur möglich.-

6/10 Diathermien und Quarz.

Dictirt Briefe.-

Nm. an „Fr. d. R.“ -

Zu Olga Ludaßy. Tochter Lisa. Dr. Pernitzer -.

Bei Hajek genachtm. Latzko's und Frau Eisenberg; Julius Helene. 7/10 Traum (wieder!) Kärntnerstraße;- mit O. und Annie Sikora oder Stephi? . . . ich sehr kühl zu O.; Annie (?) zu ihr. Ja hast du dich denn anders vorgestellt . . . O.: Ja.- Dann, in einer lasciv-zärtlichen Attitude mit Annie!

- Diathermien und Quarz.

Dauerndes Regenwetter. Bank, geschäftliches.

Bei Mimi im Sanat.- Röntgenbilder.

Nm. am „Verf.“ -

Z. N. Arthur Kaufmann, nach mehr als einem Jahr. Aus Altaussee zurück; wird als Gast auf einem Schloss Willy v. Gutmanns bei Lambach wohnen.- Viel über meine äußern und innern Verhältnisse; und seine Arbeit. War sehr froh wieder mit ihm zu sprechen.-

8/10 S.- Diathermien, Quarz.-